

**Niederschrift zur
6. Sitzung des Verwaltungsrates
am 26. November 2012**

Jahresbericht 2011 – Pro Beschäftigung e.V.

I. Vortrag des Vorstandes:

Trotz einer Arbeitslosenquote, die statistisch gesehen als Vollbeschäftigung bezeichnet werden darf, war es dem Verein Pro Beschäftigung e.V. ein besonderes Anliegen, die Aktivitäten bei etablierten und neuen Angeboten mit dem gewohnten Engagement fortzuführen und sich besonders um benachteiligte Menschen zu kümmern, die es auch in Zeiten des Aufschwungs am Arbeitsmarkt schwer haben. Es wurde daher die Arbeit im gewohnten Umfang, insbesondere für Jugendliche und Frauen, fortgesetzt.

Neben den dauerhaft angelegten Projekten wie der Beratungsstelle für Arbeitslose oder FRAUEN-BERUF-GRÜNDUNG und den Schulsozialarbeitsstellen an den Berufsschulen I und II wurden im Jahr 2011 z.B.

- AQUA (Aktiv in Qualifizierung und Ausbildung)
- SCHLAUFRAU – Arbeitslose Frauen aus sozialen Brennpunkten finden neue Wege ins Arbeitsleben

angeboten.

Für 2012 wird sich die Vereinsarbeit ebenfalls vermehrt um Jugendliche und Frauen kümmern. Insbesondere mit dem Projekt SCHLAUFRAU soll die Arbeitsmarktkompetenz arbeitsloser Frauen aus sozialen Brennpunkten in Ingolstadt erhöht werden. Dies geschieht v.a. durch die Förderung der Übernahme von Eigenverantwortung und Eigeninitiative.

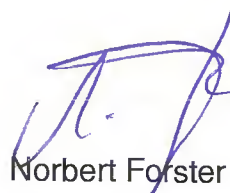
Anlage:
Jahresbericht 2011

II. Antrag des Vorstandes:

Der IFG-Verwaltungsrat wolle den Bericht zur Kenntnis nehmen.



Herbert Lorenz
Vorstand



Norbert Forster
Vorstand